

Mediatives Führen

Die Ziele dieses Seminars sind:

- Führungskräfte erkennen rasch komplexe Zusammenhänge und Dynamiken in ihren Teams.
- Führungskräfte treten in einen wertschätzenden, fördernden Dialog mit Ihren Mitarbeitern und erhöhen so deren Loyalität
- Führungskräfte reflektieren und erweitern ihre Kommunikations- und Konfliktlösungskompetenz.
- Durch die Bearbeitung ihrer eigenen Praxisfälle erkennen die Führungskräfte weitere Handlungsoptionen
- Stärkung der Entscheidungssicherheit

Wir arbeiten mit den TeilnehmerInnen auf den vier Kompetenzebenen:

 <p>Mentale Ebene</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Reflexion des eigenen Umgangs mit Konflikten • Erkennen des Zusammenhangs zwischen Konfliktverhalten und Führungsstil • Selbstbild/Fremdbild – wie wirke ich?/ wie will ich wirken? • Sich der eigenen Einstellung zu seinen MitarbeiterInnen und deren Auswirkung auf die Kommunikation bewusst werden
 <p>Methoden-Ebene</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Systemtheorie und Systemisches Denken • Kennenlernen der Systemischen Grundannahmen • Systemische Interventionen und Frageformen zur Konfliktprävention und Konfliktbearbeitung • Erkennen von Dynamiken und deren Folgen in Teams • Wie trete ich schnell in einen fördernden, wertschätzenden Dialog? • Phasen eines Konfliktgesprächs/ einer Konfliktmoderation
 <p>Verhaltens-Ebene</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung neuer Handlungsoptionen durch die Bearbeitung eigener Praxisfälle • Üben konkreter Gesprächssituationen aus der Teilnehmer-Praxis • Videotraining und Feedback
 <p>Umsetzungs-Ebene</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen von Ankern zur Erleichterung der Umsetzung in die Praxis • Erarbeitung konkreter nächster Schritte • Transfermaßnahmen zur Sicherung der Umsetzung in die Praxis • persönliches Coaching